Petition der Bürgerinitiative zum Schutz des Augartens gemäß dem Gesetz über Petitionen in Wien (LGBI. Nr. 2/2013).

Wir begehren den

VOLLSTÄNDIGEN SCHUTZ DES HISTORISCHEN KULTUR- UND ERHOLUNGSPARKS AUGARTEN

und fordern die Regierenden der Stadt Wien auf, in ihrem Wirkungskreis für die Verwirklichung der folgenden Punkte zu sorgen:

- 1. Ab sofort absolutes Bauverbot innerhalb der Mauern des Parks und auf allen Flächen zwischen Oberer Augartenstraße und Augartenmauer. Das schließt auch alle Arten von Erweiterung bestehender Bauten ein! Rückwidmung der auf dem Flächenwidmungsplan 2002 für den Augarten neu eingezeichneten Bauflächen.
- 2. Verbot jeder weiteren Versiegelung des Bodens im Park und auf allen Flächen zwischen Oberer Augartenstraße und Augartenmauer. Rückführung der in den letzten Jahren geschaffenen Beton- und Asphaltflächen zu nicht versiegelten Strukturen (zB. Kleinsteinpflaster).
- **3. Fahrverbot für private KFZ im gesamten Augarten!** Alle Bewegungen, ob Menschen oder Güter, sind so durchzuführen wie es auch zB. in mehrstöckigen Häusern geschieht. (Zu Fuß, mit der Transport-Rodel oder mit dem Hubwagen.)
- **4. Keine Privatisierung des Augartens!** Kein Verschachern wertvollster Gründe der Republik Österreich, also unseres Eigentums. Siehe: www.baustopp.at www.erlustigung.org





Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Wiener Hauptwohnsitz, Adresse, PLZ	Datum	Unterschrift
		<u> </u>			